

Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen
Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz.
Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **55 (1947)**

Heft 41

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Offizielle Mitteilungen

Communications officielles

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Feldübungen.		Zentralschweiz (Rayon II).		
Sektion	Ort der Übung	Besammlungsort	Supposition	Datum und Zeit
Steffisburg, Zweigverein Fahrni	Lueg	Soldatenstube	Flugzeugabsturz	9. Okt. 19.30
Lyss	Bhf. Lyss	Sek.-Schulhaus Lyss	Alarmübung m. Bahnunfall	11. Okt. 20.00
Etziken u. Umgebung, Grasswil u. Umg., Hersiwil «Drei Höfe», Herzogenbuchsee, Ochlenberg, Thunstetten-Bützberg	Bützberg	Schulhaus	Patr.-Übung	12. Okt. 13.30
Siselen-Finsterhennen, Aarberg, Ins, Kallnach	Siselen	Schulhaus	Patr.-Übung	12. Okt. 13.00
Rüttenen, Deitingen, Feldbrunnen-Riedholz, Oberdorf u. Langendorf	Steingrube, Sperisen, St. Niklaus	Steingrube, St. Niklaus	Sprengungsglück	12. Okt. 13.30 evtl. 19. Okt.
Bümpliz-Riedbach, Frauenkappelen, Bern-Samariterinnen	Frauenkappelen	«Bären», Frauenkappelen	Transport in schwierigem Gelände	12. Okt. 13.00
Berikon-Bremgarten	Berikon	Mutschellen, Berikon-Widau	Verkehrsunfälle	12. Okt. 13.30
Arch, Leuzigen Umgebung	Schulhaus	Schulhausplatz Arch	Verkehrsunfälle	12. Okt. 14.00
Centovalli	Camedo	Cadanza	Infortunio della circ.	12. Okt. 14.00
Ostschweiz (Rayon III).				
Altstetten-Albisrieden, Dietikon	Kiesgrube, Dietikon	Rest. «Ochsen»	Unfall in Kiesgrube	12. Okt. 14.45

Die Samariterwoche 1947

ist vorüber. Erfreuliches und Unerfreuliches dürfen und müssen wir über ihren Verlauf melden. An vielen Orten ist gut, ja sehr gut gearbeitet worden. Wir spürten es direkt aus den uns zugekommenen Briefen und aus den vielen Telefongesprächen, wie zahlreiche Samariterinnen und Samariter mit Begeisterung am Werk waren. Ueber die guten Resultate wollen wir uns herzlich freuen und uns über die mageren mit den betreffenden Sektionen trösten. Wir beglückwünschen jene Samaritervereine, welche über Erwarten gut verkauft haben. Hoffen wir, dass trotz einiger Misserfolge an einzelnen Orten das Gesamtergebnis befriedigend ausfallen werde.

«Man hätte einen andern Termin wählen sollen», wurde uns etwa gesagt. Leider liess sich das nicht ändern. Sozusagen das ganze Jahr löst eine Sammlung die andere ab. Mit Rücksicht auf andere Organisationen, welche seit Jahren immer zu einem bestimmten Zeitpunkt sammeln, liess sich für unsere Aktion kein anderes Datum festlegen. Es ist natürlich nicht zu verwundern, dass eine Sammelaktion die andere beeinträchtigt. So hat insbesondere die Sammlung zugunsten des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz sich auf unsere Samariterwoche ungünstig ausgewirkt. Wenn wir die vielen Begleitumstände berücksichtigen, so glauben wir, dass wir dennoch mit unserer Aktion zufrieden sein dürfen. Die Propaganda scheint sich gut ausgewirkt zu haben. Wir durften feststellen, dass zu Stadt und Land das Samariterwesen sich allgemeiner Sympathie erfreut, und die Samariterwoche 1947 in propagandistischer Hinsicht einen vollen Erfolg verzeichnen darf.

Namens der Zentraleitung des Schweiz. Samariterbundes sprechen wir allen unseren lieben Samariterinnen und Samaritern und den übrigen Helfern den wärmsten Dank aus für ihre Mitarbeit.

La Semaine des Samaritains 1947

est terminée. Nous avons le devoir de signaler à nos amis samaritains des faits réjouissants et aussi d'autres. A beaucoup d'endroits, nos membres ont bien, même très bien travaillé. Nous pouvions constater d'après de nombreuses lettres et des appels téléphoniques que beau-

coup de samaritaines et de samaritains ont été à l'œuvre avec enthousiasme. Nous nous réjouissons des beaux résultats et devons ne pas trop nous en faire si dans certaines localités le résultat a été plutôt maigre. Nous félicitons celles de nos sections qui ont réalisé d'excellents résultats dépassant toute attente.

«On aurait dû choisir une autre date», nous a-t-on dit à plusieurs reprises. Or, par égard pour des institutions qui organisent des collectes chaque année à une époque déterminée, il fut impossible de pouvoir réserver une autre date pour notre Semaine des Samaritains. En effet, il y a trop de collectes qui se succèdent les unes les autres. Spécialement celle en faveur du Comité International de la Croix-Rouge a eu un effet très défavorable pour notre action. Si l'on tient compte de toutes les circonstances, nous croyons que nous pouvons quand même nous déclarer satisfaits de notre action «Semaine des Samaritains». La propagande que nous avons faite a eu de bons effets. Nous avons pu constater que dans les villes comme à la campagne notre œuvre des samaritains jouit de la sympathie générale du public. Du point de vue de la propagande, la Semaine des Samaritains de 1947 a donc eu un plein succès.

Au nom du Comité central, nous tenons à remercier très sincèrement tous nos chers samaritains et samaritaines, ainsi que toutes les autres collaboratrices et collaborateurs de leur travail désintéressé.

Obligatorische Hilfslehrer-Repetitionskurse.

Ein Hilfslehrer schreibt uns: «Ich darf Ihnen versichern, dass der Repetitionskurs uns sehr gut gefallen hat und dass wir dankbar sind für diese Möglichkeit der Weiterbildung und des Gedanken-austausches.»

Diese spontane Aeusserung soll für alle jene Hilfslehrer, die zu den bevorstehenden Kursen erwartet werden, ein Ansporn sein, diese lückenlos zu besuchen. Die Liste der noch stattfindenden Kurse haben wir vor 14 Tagen in der Nr. 39 vom 25. September veröffentlicht.

Diejenigen Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer von Zürich und Umgebung, die zum Kurs vom 19. Oktober eingeladen worden sind, denen es aber besser passt, erst am 26. Oktober einen Kurs zu besuchen, möchten uns das sofort noch mitteilen; wir können solchen Wünschen um Unteilung ohne weiteres entsprechen.

Diese eintägigen Kurse sind obligatorisch für sämtliche Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer. Wer aus wirklich triftigen Gründen an der Teilnahme verhindert ist, wird höflich ersucht, das jeweils spätestens fünf Tage vorher dem Verbandssekretariat mitzuteilen. Unentschuldigte Absenzen sollten bei Hilfslehrern nicht mehr vorkommen. Wir sind allen dankbar, die Disziplin halten.

Cours de répétition pour moniteurs-samaritains.

Un moniteur nous écrit: «Je puis vous assurer que le cours de répétition nous a donné entière satisfaction et nous sommes reconnaissants pour cette possibilité de perfectionner nos connaissances et d'avoir un échange d'idées très utile.»

Nous nous permettons de rappeler que les cours suivants auront lieu en Suisse romande:

12 octobre à Lausanne pour les cantons de Fribourg (partie sud), Genève, Valais et Vaud.

26 octobre à Neuchâtel pour les cantons de Fribourg (partie nord) et Neuchâtel.

Ces cours de la durée d'une journée sont obligatoires pour notre personnel enseignant. Les convocations ont été expédiées de la part du Secrétariat général. Nous espérons que nous n'aurons plus à noter des absences non excusées.

Espérant que tout notre personnel enseignant fera preuve de bonne volonté, nous comptons sur une bonne marche de ces cours.

Samariterhilfslehrerkurs Binningen.

Wir erinnern nochmals daran, dass der Hilfslehrerkurs in Binningen vom 21.—30. November abgehalten wird, mit Vorprüfung am Sonntag, 26. Oktober. Sektionen, die zu diesem Kurs Kandidaten abordnen möchten, sind gebeten, die nötigen Anmeldeformulare beim Verbandssekretariat zu verlangen. Schluss der Anmeldefrist 16. Okt.

Revision von Statuten

Wenn eine Sektion beabsichtigt, ihre Statuten zu revidieren, so wird in der Regel mit der Beratung der Vorstand oder eine besondere Kommission beauftragt. Hierauf müssen die Statuten der ordentlichen oder einer ausserordentlichen Generalversammlung zur Annahme vorgelegt werden und bedürfen dann noch der Genehmigung durch den Zentralvorstand, bzw. in dessen Vertretung durch den Verbandssekretär.

Da es immer wieder vorkommt, dass uns Statuten eingereicht werden, bei welchen wir einzelne Bestimmungen nicht im Einklang mit den Zentralstatuten befinden, empfehlen wir den Vorständen der

Sektionen oder den mit der Beratung beauftragten Kommissionen, uns den Entwurf zur Prüfung zu unterbreiten, bevor er der Generalversammlung vorgelegt wird. So kann vermieden werden, dass der neue Entwurf unter Umständen einzelner Bestimmungen wegen ein zweites Mal der Generalversammlung vorgelegt werden muss oder dass deswegen eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen werden müsste.

Revision de statuts

Quand une section a l'intention de reviser ses statuts, elle charge généralement de ce travail son comité ou une commission spéciale. Puis ces statuts sont soumis à l'approbation de l'Assemblée générale ordinaire ou à une assemblée extraordinaire; ensuite ils doivent encore être approuvés par le Comité central de l'Alliance suisse des Samaritains, resp. en son nom par le secrétaire général.

Comme il arrive très souvent qu'on nous présente des statuts dont quelques dispositions sont en contradiction avec les statuts centraux, nous conseillons vivement aux comités de sections ou aux commissions spéciales de nous soumettre le nouveau projet, avant d'en nantir l'Assemblée générale; cela évitera une nouvelle convocation de l'Assemblée, les changements exigés par le Comité central étant souvent peu importants, quoique nécessaires.

sempre vivo e supplisce validamente. Ad ogni chiamata sono sempre pronti a rispondere e non esiste sacrificio: esempio in ciò ai giovani che certamente sapranno trarre l'inciramento a compiere con amore la loro opera. Questa è la forza della nostra Istituzione beniamina che, se ha bisogno dell'appoggio dei soci quale linfa generosa per la sua esistenza, ha però maggiormente bisogno di questo spirito animatore che i militi possiedono in alto grado e dal quale l'Istituzione trae la forza per vivere, prosperare e progredire.

Totentafel - Nécrologie

Stallikon. Allzufrüh wurde am 14. Sept. unser lieber *Rudolf Weyermann-Wenger* aus unseren Reihen abberufen. Eine heimtückische Krankheit hat ihn im besten Mannesalter von erst 34 Jahren aufs Krankenlager geworfen, von welchem er sich leider nicht mehr erheben durfte. Als Vizepäsident half er unermüdlich alle die Jahre, unser Vereinsschifflein zu lenken und scheute die Arbeit nicht als Verwalter des Krankenmobiliemagazins. Bei ungezählten, oft schwersten Unfällen leistete er vortreffliche erste Hilfe, wobei ihm seit seiner Verelichung im Jahre 1942 seine Frau stets tatkräftig zur Seite stand. Schon unserer Jubiläumsfeier musste er infolge seiner Krankheit fernbleiben und konnte auch nicht seine verdiente Freimitglied-Urkunde persönlich entgegennehmen. Der Verlust unseres stets frohen Kameraden berührt uns alle zutiefst. Wir werden ihn immer in treuem Andenken behalten und fühlen mit seiner Gattin, unserer lieben Samariterkameradin und den beiden Söhnlein. In Dankbarkeit für seine treuen Dienste nehmen wir Abschied.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Baselland, Samariterverband. Der Kantonalvorstand hat die diesjährige Jahresversammlung auf Sonntag, 19. Okt., in den Gasthof «Bären» in Muttens festgesetzt. Neben den ordentlichen Jahrestraktanden sind bei den Wahlen auch Ergänzungen vorzunehmen. Als Belehrung wird der Film «Hilfe bei Tag und Nacht» der stadtzürcherischen Sanitätswache rollen. Wir erwarten eine zahlreiche Samariterschar aus allen Sektionen.

Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung. Die auf Sonntag, 12. Okt., vorgesehene Hilfslehrertagung muss umständehalber verschoben werden und wird nun Sonntag, 7. Dez., durchgeführt. Bitte dieses Datum reservieren. Anl. der obligatorischen Repetitionskurse des SSB. vom 9. und 16. Nov. in Birsfelden erwarten wir vollzählige Teilnahme. Die Einladung erfolgt durch das Verbandssekretariat in Olten und wir hoffen auf volle Disziplin aller Mitglieder unserer Vereinigung.

Frutigen-Simmental u. Umg., Hilfslehrervereinigung. Voranzeige: 19. Okt. ganztägig, Hotel «Bellevue», Krattigen. Gründliches Repetieren der verschiedenen Verbände. Näheres durch Zirkular.

Interlaken-Oberhasli, Hilfslehrervereinigung. Voranzeige: Der vom SSB. vorgesehene Repetitionskurs findet am 9. Nov. in Spiez statt. Wem es nicht möglich ist, zu kommen, möge sich doch entschuldigen. Näheres in der nächsten Zeitung.

Samariter-Hilfslehrerverband der Kantone St. Gallen u. Appenzell. Oblig. Hilfslehrer-Repetitionskurse: Sonntag, 12. Okt., in Wil, und Sonntag, 26. Okt., in St. Margrethen.

Sektionen - Sections

Adliswil. Beginn des Samariterkurses: 13. Okt., Rest. «Bahnhof», I. St. (nicht Kleinkinderschule). Kursabende Montag und Donnerstag. Werbt fleissig weiter! Der S.-V. Zürich 2 ladet uns zur Abendunterhaltung anl. des 60jährigen Jubiläums auf Samstag, 11. Okt., ein. Wir erwarten zahlreiche Teilnahme. Sammlung 19.00 Tiefacker-Zürichstr.

Altstetten-Albisrieden. Sonntag, 12. Okt., Feldübung in Dietikon mit S.-V. Dietikon. Abfahrt ab Altstetten 14.06. Kein Kollektivbillet. Abmarsch 14.30 ab Rest. «Ochsen», Dietikon. Nach der Uebung gemüthlicher Abend. Die Feldübung findet bei jeder Witterung statt. Wir danken allen, die am Verkauf der Verbandpatronen mitgeholfen haben und es freut uns, mitteilen zu können, dass wir in Altstetten und Albisrieden 4185 Stück verkauft haben.

Balterswil. Montag, 13. Okt., 20.00, Uebung. Werbet fleissig für den am 20. Okt. beginnenden Krankenpflegekurs. In der Turnhalle Balterswil öffentlicher Vortrag von Dr. Scherer, Frauenfeld. Datum siehe Tageszeitung. Für Samariterinnen Besuch obligatorisch.

Basel-Eisenbahner. Samstag, 11. Okt., besuchen wir mit dem S.-V. Gundeldingen die Kantonale Heil- und Pflegeanstalt «Friedmatt». Besammlung 13.45 an der Mittleren Strasse 300. Da diese Führung sehr Lehrreiches verspricht, so hoffen wir auf eine grosse Beteiligung.

Basel-Gundeldingen. Führung durch die Heil- und Pflegeanstalt «Friedmatt»: Samstag, 11. Okt., 14.00. Besammlung 13.45 beim Eingang, Mittlererstrasse 300. Angehörige sind ebenfalls eingeladen. Besondere Einladungskarten werden nicht verschickt.

Basel, Klein-Basel. Unser Samariterkurs ist im Gange. Alle Mitglieder sind eingeladen, im Laufe des Winters einige Kursstunden zu besuchen. Gilt als Uebungsbesuch. Kursstunden jeweils Mittwoch, 20.00—21.45, in der Aula der Wettsteinschule.

Bauma. Uebung: 14. Okt., 20.00, im Schulhaus. Nur wer vier Uebungen besucht, erhält den Ausweis an der Generalversammlung, also letzte Gelegenheit. Erscheint alle an den nächsten Uebungen.

Bern-Samariter. Sektion Brunnmatt. Heute Abend Uebung im Munzingerschulhaus.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Dienstag, 14. Okt., obligatorische Monatsübung.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Wegen den Schulferien muss die nächste Uebung auf Dienstag, 21. Okt., verschoben werden.

Sektion Stadt. Monatsübung: Donnerstag, 16. Okt., 20.00, im Pro-gymnasium, Waisenhausplatz 30. Interessenten für die «Fahrt ins Blaue» vom 19. oder 26. Okt. wollen sich schriftlich beim Präsidenten H. Kuenzi, Hallerstr. 26, anmelden. Kosten inkl. einfaches Mittagessen ca. Fr. 13.— pro Person.

Bern-Samariterinnen. Sonntag, 12. Okt., gemeinsame Feldübung mit den S.-V. Bümpliz und Frauenkappelen in der Umgebung von Frauenkappelen. Besammlung 13.00 beim «Bären», Frauenkappelen. Eingehendes Programm folgt. Wir fordern alle zur Teilnahme an dieser Uebung auf, die für jedes Mitglied eine interessante Aufgabe bringen wird. Noch ausstehende Meldezettel bitten wir umgehend an den Präsidenten, Dr. W. Raaflaub, Hirschengraben 10, einzusenden.

Bern, Henri Dunant. Dienstag, 14. Okt., 20.00, Demonstration von Diätkost im Winter, in der Küche des Spitalackerschulhauses (Sou-terrain). Leitung: Frau Dr. Lüthi. Mitbringen: Schreibzeug, Tellerli und Löffel.

Bern, Schosshalde-Obstberg. Unser Krankenpflegekurs hat begonnen. Wegen Schulferien fallen die nächsten Kursabende (Montag und Mittwoch) aus. Wiederbeginn 20. Okt., 20.00, im Singsaal. An diesem Abend können noch weitere Teilnehmer angenommen werden, besonders aus den Reihen unserer Aktiven. Der Kurs steht unter der bewährten Leitung von Dr. von Lerber und wird auch als Repetitionskurs sehr wertvoll sein. Kursgeld für Samariter Fr. 3.—.

Biel-Bienne. Mangels genügender Anmeldungen muss der Samariterkurs bis auf weiteres verschoben werden. An dessen Stelle empfehlen wir den Vortrag von Dr. J. Imfeld. Thema: Wundbehandlung.